

Rundrohre aus Hartpapier Typ Krüpax werden sowohl in der Elektroindustrie als hochwertiger Isolierwerkstoff als auch im Maschinenbau als Konstruktionswerkstoff eingesetzt. Dabei überzeugt das hervorragende Preis-Leistungs-Verhältnis, da dieses Material in allen Bereichen hochbelastbar ist und trotzdem einen günstigen Preis aufweist. Aufgrund des Fertigungsverfahrens können ohne Probleme kleinere Losgrößen produziert werden.

Aufbau: Rundrohre aus Krüpax bestehen aus mit Phenolharz imprägnierten Papier-Bahnen. Sie werden auf Wickelmaschinen parallel gewickelt, wobei das Harz unter Einwirkung von Druck und Wärme die einzelnen Bahnen verklebt. Beim anschließenden Härteprozess gehen die Lagen in einen unlöslichen Zustand über. Die fertigen Rohre werden dann geschliffen und je nach Kundenwunsch mechanisch bearbeitet. Wir fertigen folgende Krüpax Typen.

Materialbezeichnung	DIN ISO EN 61212	DIN 7735
Krüpax 50	PF CP 21	Hp 2065
Krüpax 60	PF CP 22	Hp 2066
Krüpax 70	PF CP 23	Hp 2067

Übliche Fertigungsbereiche und Toleranzen:

Innendurchmesser:	ab \varnothing 2 mm bis ca. \varnothing 850 mm, Sondergrößen auf Anfrage
Wandstärken:	ab 0,5 mm, abhängig vom Durchmesser
Längen:	ab 500 mm bis ca. 2100 mm je nach Qualität und Durchmesser
Toleranzen:	nach EN 61212-3-1 bzw. nach Vereinbarung

Technische Eigenschaften	Maßeinheit	Krüpax 50	Krüpax 60	Krüpax 70
Druckfestigkeit, axial	MPa	100	80	100
Biegespannung, senkrecht	MPa	100	100	100
Lagenhaftung	MPa	70	70	70
Dichte	g/cm ³	1,1-1,2	1,01-1,15	1,1-1,2
Temperaturbeständigkeit	°C	120	120	120
Durchschlagsfestigkeit, parallel	kV/25mm	25	25	25
Durchschlagsfestigkeit, senkrecht	kV/3mm	25	50	25

Vorstehende Angaben erfolgen nach bestem Wissen. Es empfiehlt sich, im Zweifelsfall das Material vor Einsatz auf Verwendungsmöglichkeit zu überprüfen. Bei den angegebenen Werten handelt es sich um Mindestwerte!